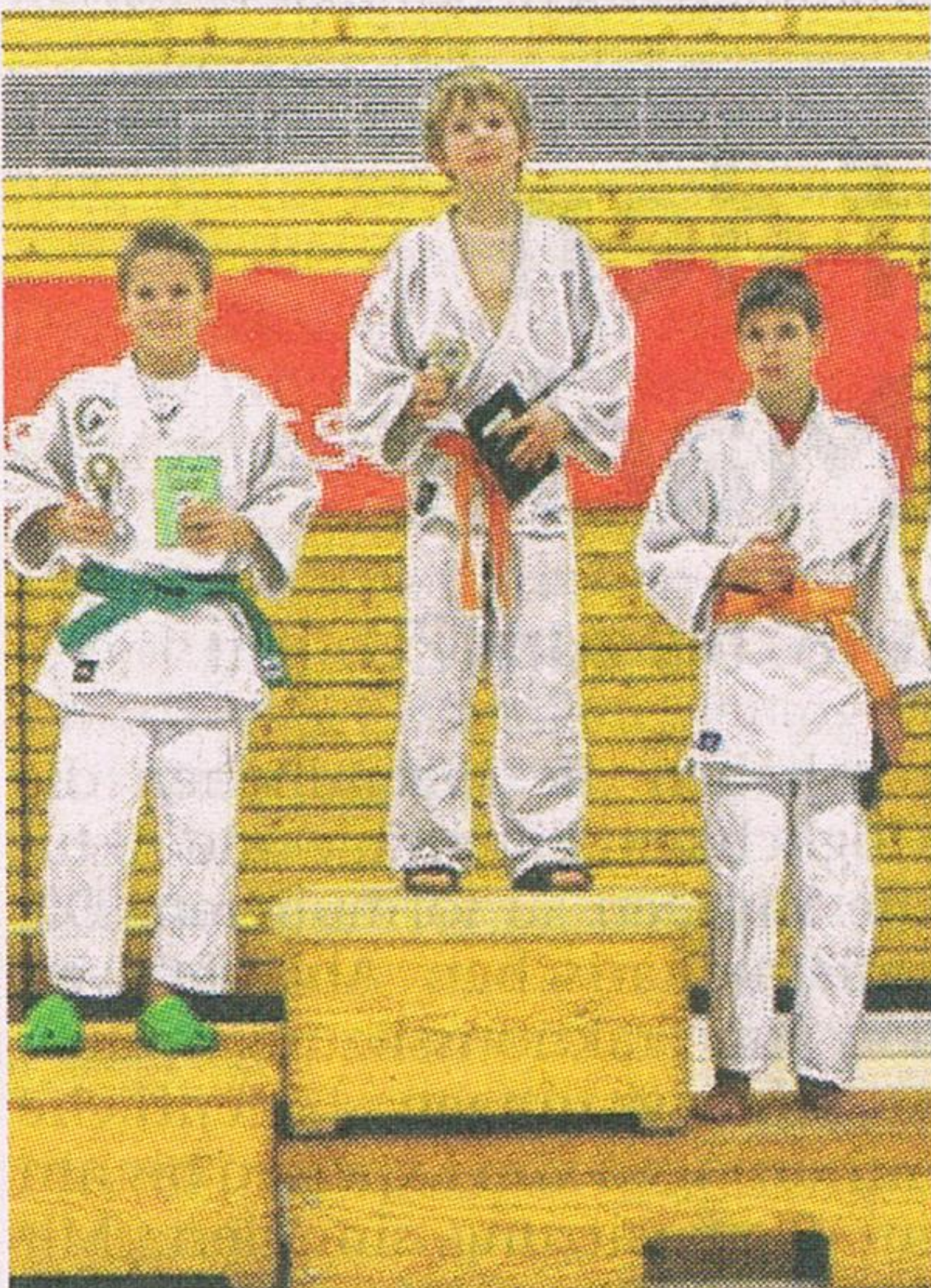


Mit Ippon gesiegt

Silas Dell wird Erster beim Judoturnier in Essen

Jülich. Auch am vergangenen Wochenende waren zahlreiche Jülicher Judoka wieder kämpferisch unterwegs. Der Kgl. Judo & Ju-Jitsu Club Eupen richtete das 13. Internationales Euregioturnier aus, mit Teilnehmern aus den Niederlanden, Belgien und dem Rheinland. Mit 16 Judoka aus allen Altersklassen, beginnend bei der U13 bis zu den Senioren stellte der Jülicher Judoclub (JJC) die größte Teilnehmerzahl der ausländischen Vereine.



Beim landesoffenen Turnier in Essen belegte Silas Dell den ersten Platz.
Foto: Verein

Durch zahlreiche Platzierungen konnte der JJC dann auch am Ende den Pokal für den erfolgreichsten ausländischen Verein entgegennehmen. Durch Aurelia Hoeps und Gabi Morais wurden zwei 1. Plätze erreicht. Zweite Plätze belegten Jennifer Berger, Michelle Düsterbeck, Constantin Hoeps, Michaela Kalugin, sowie Dorothea und Caroline Scherer. Über einen dritten Platz konnten sich aber auch Claire Besson, Maximilian Ort, Tobias Giesen und Ariane Schenk freuen.

Gleichzeitig fand in Essen ein landesoffenes Turnier der Altersklasse U15 statt. Auch hier kämpften zwei Jülicher um die Plätze. Jens Henschke musste leider wegen 400 Gramm Übergewicht in die nächst höhere Gewichtsklasse. Hier traf er auf die beiden späteren Drittplatzierten und sammelte so Erfahrung bei diesem hochwertigen Turnier. Silas Dell hatte in seiner Gewichtsklasse – 31 kg mit vier Gegnern zu tun. Hier wurde im Poolsystem gekämpft. Alle vier Kämpfe konnte er vorzeitig mit Ippon gewinnen und wurde verdient Erster. Durch diesen und bereits vorhergehende Erfolge ist er vom Nordrhein-westfälischen Judoverband für das bundesweit offene Sichtungsturnier in Backnang am kommenden Wochenende gemeldet worden.